

Bingenheimer Saatgut AG

Ökologische Saaten

Presseinformationen zur WDR Sendung „Illegas Garten - Teil 3 | zweifelhaftes Biosaatgut: WDR-Servicezeit Wohnen & Garten deckt Rückrufaktion von REWE auf“

Bingenheim, 04.03.2010

Wie der WDR auf seiner Website bekannt gibt, mussten im vergangenen Jahr große Mengen Biosaatgut aus dem Handel genommen werden. Im Mai 2009 entdeckte die REWE Group bei routinemäßigen Kontrollen, dass jede dritte Sorte Biosaatgut, die sie auf ihren Verkaufsständen anbot, mit Pflanzenschutzmitteln belastet war, wie die WDR-Servicezeit: Wohnen & Garten jetzt erfuh. Nach Angaben eines Sprechers der REWE Group sei das Biosaatgut „nicht verkehrsfähig“ gewesen. Der Konzern nahm daraufhin seine komplette Biosaatware aus dem Handel. (Quelle: Pressemitteilung des WDR (http://www.wdr.de/unternehmen/presselounge/pressemitteilungen/2010/03/20100303_servicezeit.phtml?pbild=1))

Die Bingenheimer Saatgut AG wurde von der zuständigen WDR-Redakteurin zu der Situation bei der Bingenheimer Saatgut AG befragt.

Die Bingenheimer Saatgut AG erklärt:

Wir wurden im Dezember des letzten Jahres von der zuständigen Behörde aufgefordert unsere Qualitätssicherungsmaßnahmen offen zu legen. Gleichzeitig wurden bei uns Proben gezogen und diese auch auf Pflanzenschutzmittelrückstände untersucht. Es gab keine Beanstandungen. Das ökologische Saatgut der Bingenheimer Saatgut AG ist einwandfrei.

Die Pflege langfristiger Beziehungen zu unseren Lieferanten, die Vermehrungsbesuche während der Vegetationszeit, die zweimal im Jahr stattfindenden „Initiativkreistreffen der Saatgutvermehrter“ und der Fokus auf Verbandsbetriebe wie Demeter, Bioland, Naturland und GÄA ist die Grundlage unserer nachhaltigen ökologischen Saatgutproduktion. „Bio“ heißt für uns Konsequenz von der Produktion bis zu den wirtschaftlichen Beziehungen.

Weitere Informationen:

Bingenheimer Saatgut AG

Frau Petra Boie

Tel. +49 (0) 6035 1899-12

www.bingenheimersaatgut.de

presse@bingenheimersaatgut.de